

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Lahde  
Pfarrbezirke Bierde | Lahde

August / September 2023



# Gemeindebrief



## Liebe Leserin, lieber Leser

Unter dem Motto „Jetzt ist die Zeit“ fand im Juni der evangelische Kirchentag in Nürnberg statt. Diese vier schlichten Worte machen neugierig. Welche Zeit ist hier gemeint? Dazu muss man die ganze Bibelstelle lesen, die im Markusevangelium 1,15 steht. Jesus sagt: „Jetzt ist die Zeit gekommen, Gottes Reich ist nahe. Kehrt um zu Gott und glaubt an die rettende Botschaft!“ Dass dieser Weckruf in Nürnberg und darüber hinaus gehört und verstanden wurde, dafür können wir nur inständig beten.

„We pray ...“ sind die letzten Worte des Refrains eines mitreißenden Liedes, das der Chor OZwei aktuell einstudiert und auch schon beim Sommergottesdienst auf Hof Klanhorst zu Gehör gebracht hat. In den drei Versen geht es darum, dass wir als seine Gemeinde (we are your church) Gott regelrecht bestürmen, er möge sein Reich bei uns aufbauen (build your Kingdom here), hier und jetzt. „Setze deine Gemeinde in Feuer, gewinne diese Nation zurück!“ Das ganze Lied ist ein einziges Gebet, das die mitreißende Melodie noch unterstreicht.

Übrigens feiert der Chor OZwei in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum, das in einem besonderen Gottesdienst im September gefeiert werden wird. Näheres erfahren Sie in dieser Ausgabe von Barbara Keller, die diesem Chor seit vielen Jahren angehört.

In unserer Serie „Glaube, was bringt's?“ berichtet diesmal eine Jugendmitarbeiterin über ihre Sicht dieses Themas, worauf wir gespannt sein dürfen.

„We are your church!“ Wir alle, Du und ich, Jung und Alt, sind seine Gemeinde. Wir sind da, an ganz verschiedenen Stellen, und tragen dazu bei, dass Gott sein Reich bei uns bauen kann. „We pray!“

*Heide Kohns*

---

## Impressum

**Herausgeber:** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lahde, Im Dorf 41, 32469 Petershagen

**Redaktionsteam:** Brigitte Baade, Steffi Baade, Hanna Brunschier, Heide Kohns, Susanne Riedmayer und Katja Römbke

**Kontakt:**

[redaktion@kirchengemeinde-lahde.de](mailto:redaktion@kirchengemeinde-lahde.de)

**ViSdP:** Lennart Schultz, Nienburger Str. 8, 32469 Petershagen

**Layout:** Katja Römbke

**Anzeigenverwaltung:** Susanne Riedmayer

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Foto S. 1: privat, S. 4: privat, S. 6: privat S. 7: privat, Grafiken und andere Fotos aus dem Gemeindebrief Magazin

Für die Richtigkeit aller Angaben sind die jeweiligen Autoren und Kreise verantwortlich.

---

## In eigener Sache:

Beiträge und Termine, die im Gemeindebrief veröffentlicht werden sollen, müssen für die Ausgabe **Okt/Nov 2023** bis zum **10. Aug 2023** beim Redaktionsteam angemeldet werden und sind bis zum **7. Sep 2023** abzugeben. Bitte Artikel nur als Word- oder Open Office-Datei senden, **nicht als E-Mail-Text oder PDF-Datei**. **Fotos bitte nicht in Dokumente einbinden.**

## Ein neuer Lebensabschnitt

Liebe Gemeinde,  
seit 8 Jahren bin ich jetzt Kinder- und Jugendreferent in der Kirchengemeinde Lahde, habe Freizeiten und andere Projekte geleitet, habe Angebote, Gruppen und Aktionen initiiert und gestaltet, war Ansprechpartner für alle Themen in der Kinder- und Jugendarbeit und habe viele junge Menschen in dieser Zeit begleitet.

Das hat mir unglaublich viel Freude gemacht. Jetzt weiß ich, - und der eine oder die andere hat es mittlerweile vielleicht schon gehört - dass dieser Abschnitt meines Lebens für mich zu Ende geht. Seit 2020 bin ich Familienvater und gerade im letzten Jahr habe ich immer mehr gemerkt, dass dieser Job zu unserer persönlichen familiären Situation nicht mehr gut passt. Deshalb sehe ich mich gerade nach anderen Möglichkeiten um und werde die Stelle in naher Zukunft verlassen.

Ich blicke sehr dankbar auf die Zeit in der Gemeinde zurück und gehe auf jeden Fall mit mindestens einem weinenden Auge. Gleichzeitig bin ich gespannt auf das, was mich Neues erwarten wird.

Damals habe ich meinen ersten Arbeitstag mit einer Sommerfreizeit begonnen. Das war ein unglaublich guter Start - gerade um schon viele Menschen kennenzulernen. Die jährliche Sommerfreizeit ist in den dann folgenden Jahren zu einem Teil meiner Arbeit geworden, der mir ganz besonders am Herzen lag. Jetzt, wo ich diese Zeilen

schreibe, stecke ich in den Vorbereitungen für die wohl letzte Sommerfreizeit, die ich begleiten werde. Ich freue mich darauf - auch wenn noch ein paar Wochen folgen werden - gewissermaßen so abschließen zu können.

Und gleichzeitig macht es mir den Abschied etwas leichter zu wissen, dass es auch ohne mich weitergehen wird. Die nächste Freizeit für 2024 ist gebucht und das IPT und das Presbyterium tun bereits alles dafür, eine Nachfolge für meine Stelle auf die Beine zu stellen.

Es hat mich von Anfang an beeindruckt, dass die Kinder- und Jugendarbeit in dieser Gemeinde einen so hohen Stellenwert hat und ich bin sicher, dass sie auch in Zukunft gute Wege gehen wird. Ich wünsche euch als Gemeinde dafür und darüber hinaus alles Gute und Gottes Segen.

Danke für all das Vertrauen, das mir in den letzten Jahren entgegengebracht wurde, meinen Arbeitsbereich zu gestalten und junge Menschen auf einem Abschnitt ihres Lebens zu begleiten.

Danke, dass so viele die Kinder- und Jugendarbeit mit unterstützt und geprägt haben - ob durch finanzielle Mittel oder durch Einsatz ihrer Zeit und Gaben.

Danke für so viele gute Begegnungen und für die Freundschaften, die in dieser Zeit entstanden sind. Es war schön, mit euch unterwegs zu sein.

Euer *Matthias (Garry) Garrelts*

## 25 Jahre Chor OZwei



Kaum zu glauben, dass es unseren Chor schon 25 Jahre gibt! Aus einigen Mitgliedern des ehemaligen Jugendchores, der damals von der Pastorenfrau Helga Rinke geleitet wurde, etablierte sich der Chor schließlich unter dem Namen OZwei unter Leitung der Kirchenmusikerin Dorothea Witte. Der Chor verstand sich nicht als Konkurrenz, sondern als Ergänzung zum damaligen Kirchenchor, das Liedgut war moderner und oft in englischer Sprache, so dass in den Gottesdiensten gerade durch das Mitwirken der unterschiedlichen Chöre entweder ein klassischer oder moderner Schwerpunkt gesetzt werden konnte. Die eher jüngeren Sänger:innen mit großem Spaß am Singen kamen vorwiegend aus dem Bezirk Lahde.

Unendlich dankbar sind wir Dorothea Witte, dass sie mit Eintritt in den Ruhestand den Chor nicht aufgab, denn das hätte das Ende des Chores bedeutet,

sondern solange durchhielt, bis mit Roland Geist ein neuer Kirchenmusiker gefunden wurde. Durch Roland Geist wurden wir als Chor nochmal ganz neu gefordert, seine angestrebte Ausbildung zum Popkantor für Kirchenmusik setzte auch im Chor neue Akzente. Fantastischer und unvergessener Höhepunkt unter ihm war das Jubiläumskonzert „Begegnungen“ zum 20-jährigen Bestehen im Juli 2018 in der Lahder Kirche mit Musikern der Musikhochschule Herford.

Als Roland Geist im Juni 2020 völlig unerwartet starb, war die Zukunft des Chores erneut unsicher. Ende 2020 konnte mit Jonathan Baade glücklicherweise ein neuer Chorleiter gefunden werden. Durch die Pause und die gleichzeitige Pandemie hatten allerdings einige Sänger den Chor verlassen. Zudem stellte Corona uns vor einige Herausforderungen, Proben mit



großem Abstand zum Nachbarn und Tests vor jeder Probe machten nicht immer Spaß. Mit Lockerung der Corona-Bestimmungen kehrten Spaß und Ehrgeiz zurück, einige neue Sänger:innen zum Teil aus Nachbargemeinden sind dazu gestoßen, sodass wir mit knapp 20 Sänger:innen zwischen 18 und 80 Jahren alle Stimmen gut abdecken können.

Auch unter Jonathan Baades Leitung gab es schon zwei größere Konzerte, jeweils am Sonntag „Kantate“ zusammen mit den Chören aus Windheim und Bergkirchen. Im nächsten Jahr wird dieses Konzert in der Lahder Kirche stattfinden.

Wir als Chor freuen uns, dass wir so manchen Gottesdienst bereichern können, trotzdem sind wir keine Profis und der Spaß am Singen steht absolut im Vordergrund.

Singen kann jede:r, regelmäßiges Singen fördert nachweislich die Gesundheit, schüttet Glückshormone aus, fördert das Wohlbefinden, stiftet Gemeinschaft. Gemeinschaft, die wir auch im Gemeindegesang als großer Chor im Gottesdienst spüren können. Wenn in unserer Kirche ein „Großer Gott wir loben Dich“ erklingt, oder an Heiligabend beim „Oh du Fröhliche“ alle mitsingen, können sich spätestens dann auch „Singmuffel“ der Kraft des Gesangs nicht mehr entziehen. Und vielleicht haben Sie ja auch Lust viel öfter und nicht mehr alleine nur unter der Dusche zu singen! Vielleicht bei OZwei? Schauen Sie doch einfach mal vorbei - dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Lahde.

Oder besuchen Sie den Konzertgottesdienst zum Jubiläum am 17. September um 18 Uhr in der Lahder Kirche. Herzliche Einladung!

*Barbara Keller*

## Trägerverband Kindergarten

Der Kindergarten Immanuel ist zusammen mit 25 anderen KiTas zum 01.08.2023 in den gemeinsamen Kindergartenverband des Kirchenkreises eingetreten.

Der neu gegründete Verband der Kindertageseinrichtungen ist somit nun der Träger von 25 Tageseinrichtungen für Kinder mit rund 450 Beschäftigten.

Für uns als Gemeinde ändert sich wenig. Verwaltung und Bürokratisches durften wir zwar in die Hände des Verbandes legen, unser gemeinsamer Weg mit dem Kindergarten (Andachten für die Kinder, gemeinsame Gottesdienste sowie ein offenes Ohr für die Mitarbeitenden), bleibt aber so wie er ist.

*Alexander Möller*

## Zu Besuch bei ... der Flüchtlingsberatung

Die Flüchtlingsberatung des evangelischen Kirchenkreises Minden erweitert das Angebot in Lahde. Neben der wöchentlichen Sprechstunde im Gemeindehaus in der Nienburger Straße 8 (jeden Donnerstag 16 - 17 Uhr) gibt es nun die Möglichkeit zur Beratung im Haus Bethesda.

Jeden Donnerstag von 15.30 bis 17.30 Uhr bieten wir eine Sprechstunde für Geflüchtete in der 4. Etage an. Unsere Sprachmittlerin Teona Margiani hilft beim Ausfüllen von Anträgen, übersetzt am Telefon, beantwortet Fragen zum Ankommen und zur Orientierung in Deutschland. Unsere Psychologin Kateryna Kalanichenko bietet eine Möglichkeit zu entlastenden Gesprächen in der Muttersprache und ein Therapie-Angebot für geflüchtete Kinder aus der Ukraine an.



Motivierte Ehrenamtliche unterstützen unser Team im Haus Bethesda:

Olena Skvortsova organisiert donnerstags einen Spiel- und Bastelnachmittag für geflüchtete Kinder. An zwei Tagen in der Woche erteilt Martin Sölter Deutschunterricht.

Die Anzahl der Ankommenden im Haus Bethesda steigt. Um unsere Angebote weiter ausbauen zu können, suchen wir weitere Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Die Geflüchteten benötigen Unterstützung vor allem bei der Wohnungs- und Arbeitssuche. Wir suchen auch Menschen, die eine Patenschaft für eine Flüchtlingsfamilie übernehmen oder zur Freizeitgestaltung.

Interessenten können sich sehr gerne wenden an

Anna Gasiewski  
anna.gasiewski@ekvw.de  
0160 94944901

*Anna Gasiewski*

## Mit Gott in unserer Mitte - gehen wir mutig unsere Schritte



Mit dieser Zusage verabschiedeten wir am 16. Juni mit Pastor Möller 24 Schulanfänger in der Lahder Kirche. David besiegte Goliath: In diesem Anspiel erlebten die Kinder voll Vertrauen, dass Gott auch mit den Kleinen und Schwachen ist. Pastor Möller segnete sie für ihren neuen Weg unter einem von Eltern gehaltenen Segenszelt. Im Anschluss an diesen emotionalen Gottesdienst bekamen die Kinder ihre Schultüten und Erinnerungsordner überreicht.

Ein Jahr lang haben sie sich in der „Wackelzahnbande“ getroffen und erlebten viele Abenteuer. Neben der gezielten Schulanfängerförderung standen auch Ausflüge auf unserem Programm, zum Beispiel ins Theater zum gestiefelten Kater. Aus dem Loccum Forst brachten uns die Schulanfänger sogar einen Tannenbaum mit. Im

Weihnachtsgottesdienst zeigten sie uns mit Sabine Hülsiepen, wie beschwerlich der Weg für Maria und Josef war. Aus regelmäßigen Fahrten ins Nordseher Schwimmbad konnte dann ein dreiwöchiger Schwimmkurs werden. Stolze Kinder und Eltern feierten gemeinsam das Seepferdchen. Im Frühling zeigten die Kinder den Eltern in einem kleinen Theaterstück, wie aus der kleinen Raupe ein wunderschöner Schmetterling werden kann. Und bevor es nun in die Schule geht, durfte eine Übernachtung in der KiTaLa nicht fehlen.

Dass diese gemeinsamen Erlebnisse viel Freude bringen und starke Schulkinder macht, durften wir im Kindergartenjahr 2022/2023 wieder erleben. Wir wünschen den uns anvertrauten Kindern und ihren Familien Gottes guten Segen auf all ihren Wegen.

*Das KiTaLa-Team*

## Glaube - was bringt's?

Was genau ist es, das uns an einen Gott glauben lässt, der ja doch nicht zu sehen ist? Was ist es, das uns Hoffnung gibt in einer Welt, die geprägt ist von Krieg und Leid? Warum erdrücken mich die Sorgen um Klimawandel und gesellschaftliche Veränderungen nicht?

Wir haben **Cira Busse** gebeten, davon zu erzählen, was ihr Leben und ihren Glauben angestoßen hat, warum er in ihrem Leben eine große Rolle spielt - und was genau das verändert.



Ich bin eigentlich ein Mensch, der alles im Detail verstehen möchte. Ich hasse es, wenn ich einfach Dinge als „die Wahrheit“ annehmen muss, ohne dass ich den Mechanismus dahinter so genau wie es eben geht verstehe. So ging es mir zum Beispiel in meiner Ausbildung zur Rettungssanitäterin oft. Ich habe mir Fragen gestellt wie: „Wie kann es sein, dass Schmerzmittel funktionieren, ohne dass sich etwas am Schweregrad der Verletzung ändert?“ Und dann ging es vor meine Bücher und ich habe versucht zu verstehen, welche Schmerzmittel wie und an welchen Rezeptoren wirken.

Im Glauben hat mich dieses „alles verstehen wollen“ vor eine ziemliche Herausforderung gestellt. Denn da ist nicht die eine Glaubensformel, auf die man alles runterbrechen kann. Da ist keine chemische Zusammensetzung von Gott.

Was sich bei meinen Versuchen Gott im Detail zu verstehen, für mich ganz klar gezeigt hat, ist: Ich muss Gott nicht verstehen, sondern erleben. Ich bin nur ein Mensch, wie soll ich da Gott verstehen? Ich kann doch auch nicht einem Kindergartenkind, das im Wald unterwegs ist, erklären, wie auf molekularer Ebene die Photosynthese abläuft. Ich kann es vielleicht stark vereinfacht und bildlich erklären, dann kann vielleicht ein Bruchteil von dem, was tatsächlich Wahrheit ist, verstanden werden. Aber mehr geht nicht. Muss das Kind überhaupt verstehen, wie Photosynthese ganz genau abläuft oder ist es nicht viel erfüllender, sich einfach über die schönen Pflanzen, die angenehme Sonne und die gute Luft zu freuen?

Ich glaube, so ist das auch bei Gott. Wir sind schließlich Kinder Gottes, wie es immer heißt.



Kinder bekommen die heftigsten Wutausbrüche, weil das Spielzeug weggenommen wird. Und sie fühlen sich einfach nur unfair behandelt, unverstanden und hilflos. Aber oft hat der/die Erwachsene einen Plan dahinter. Das Kind sieht also erst im Nachhinein, dass das Spielzeug zum Beispiel gegen ein viel schöneres, neues Spielzeug eingetauscht wurde. Und auch in der nächsten Situation werden sie vermutlich wieder einen Wutausbruch kriegen, wenn das Spielzeug weggenommen wird. Trotzdem wird jedes Elternteil sich das gefallen lassen, um dem Kind im Endeffekt das Beste bieten zu können. Das Gleiche gilt meiner Meinung nach für Gott. Hinter allem nicht menschengemachtem Leid in der Welt steckt sicherlich irgendwas, was wir nicht verstehen können. Trotzdem macht uns all das immer wieder wütend und hilflos, und wir finden keine sinnvolle Erklärung. Aber wir sind eben Kinder, und Kinder verstehen oft nicht, was ein Erwachsener tut.

Aber Kinder können Liebe fühlen. Bei Gott ist jeder geliebt, so wie er ist. Ich glaube es geht Gott bei all dem, was wir über ihn erfahren darum, diese Liebe immer wieder in die Welt zu tragen. Zum einen insofern, dass wir wissen, dass wir bedingungslos geliebt sind, aber zum anderen auch dadurch, dass wir unser Handeln nach der Liebe ausrichten. Ich muss das nicht, indem ich jedem auf der Straße Gottes Segen

wünsche. Ich glaube Gott sieht uns mit unseren Fähigkeiten und Stärken und jede/r findet mit seiner Hilfe irgendwo einen guten Platz in der Welt, wo sie/er Liebe leben kann. Sei es als gutes Elternteil, in Pflegeberufen, mit einem hilfreichen Ratschlag, als nette/r Nachbar/in, helfende Hand, mit einem liebevollen Lächeln an andere, bei ehrenamtlicher Mitarbeit, ... es gibt so viele Möglichkeiten.

Und das ist auch meine die Antwort auf die Frage: Glaube - was bringt's?

Glaube bringt die Gewissheit, in der Welt einen wichtigen Platz zu haben. Geliebt und gesehen zu sein. Dass alles, was schwer ist, irgendwann wieder gut wird, egal wie hilflos ich mich gerade fühle. Und auch wenn ich all das nicht verstehen kann, darf ich das doch immer wieder erleben, wenn ich weniger denke und mehr fühle.

*Cira Busse*

## Gottesdienste August/September

Datum	Ort	Gottesdienst	Hinweise
06.08.2023 10.30 Uhr	Hof Kanne Quetzer Ohr 17	Sommertagesdienst (JS)	
13.08.2023 10.30 Uhr	Kirche Lahde	Gottesdienst (MP)	
20.08.2023 10.30 Uhr	Kirche Lahde	Gottesdienst (SH)	 
27.08.2023 10.30 Uhr	Kirche Lahde	Gottesdienst	  
03.09.2023 10.30 Uhr	Kirche Lahde	Gottesdienst (AM)	
10.09.2023 10.30 Uhr	Kirche Lahde	Gottesdienst (AM)	
17.09.2023 <b>18.00 Uhr</b>	Kirche Lahde	Gottesdienst zu Jubiläum OZwei (MP)	 
24.09.2023 10.30 Uhr	Kirche Lahde	Gottesdienst (SH)	  

Abend-  
mahl

Taufe

Familien-  
gottesdienstKinder-  
gottesdienstPosaunen-  
chorChor  
OZwei

believe\_in

Musik-  
gruppeKirchen-  
kaffee

Imbiss

Pfarrer Alexander Möller (AM), Gemeindepädagogin Sabine Hülsiepen (SH), Prädikantin Martina Pohlmeier (MP), Jörg Schreiber (JS)

## Kurz notiert

### Ernte-Dank-Gaben

Damit die Kirche und das Martin-Luther-Haus zum Erntedankfest geschmückt werden können, können entsprechende Gaben am 30. September (10-12 Uhr an der Lahder Kirche und 15-17 Uhr am MLH) abgegeben werden.

### Frauenstammtisch

Der Frauenstammtisch trifft sich bei Langeloh in Gorspen-Vahlßen am

17. August und  
21. September

jeweils um 19 Uhr. Infos dazu bei Sabine Hülsiepen, 0152 - 3371 6693

### Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis trifft sich am

Dienstag, 1. August und  
Mittwoch, 6. September

jeweils von 19.30 - 21 Uhr im Martin-Luther-Haus in Bierde.

### Kirche Kunterbunt

„Kirche Kunterbunt“ lädt Kinder und ihre Eltern, Großeltern und Paten in regelmäßigen Abständen sonntags nachmittags ins Martin-Luther-Haus ein, um dort gemeinsam zu spielen, zu singen, zu basteln, Geschichten zu hören, zu essen und Zeit miteinander zu verbringen. Das nächste Treffen findet am 20. August ab 15.30 Uhr im MLH statt. Wir freuen uns auf euch!

### 25 Jahre OZwei

Der Chor OZwei feiert Jubiläum! Zum Konzertgottesdienst am 17. September um 18 Uhr in der Lahder Kirche laden wir Sie herzlich ein.

### Diakonische Kollektenzwecke

**August:** German Church School  
**September:** Kindergarten Immanuel

## Besuchsdienst

Immer wieder höre ich in Gesprächen, dass Menschen sich an die gute und wertvolle Tradition des Besuchskreises erinnern und sich wünschen, dass diese wieder stärker auflebt. Wir wollen deshalb den Besuchsreis wieder ganz offiziell starten.

### Warum ein Besuchsdienst?

Die meisten von euch werden Situationen im Leben kennen, in denen es schlicht und ergreifend gut tut, mal besucht zu werden. Das kann unterschiedlichste Gründe haben: Trauer, Einsamkeit, Ärger oder einfach Langeweile und die Sehnsucht nach einer Person, die sich Zeit nimmt, um da zu sein.

Eine Gemeinschaft, wie wir sie als Gemeinde sind, ist in solchen Situationen Gold wert: Menschen, die einen wahrnehmen und die sehen, was wir gerade brauchen und was uns gut tun könnte. Das passiert schon viel in der Gemeinde, das bekomme ich immer wieder mit! Warum also braucht es einen Besuchsdienst?

Es ist gut, diese wichtige Aufgabe mit vielen Menschen gleichzeitig zu tragen. Es ist gut zu wissen, dass es da ganz offiziell Menschen aus der Gemeinde gibt, die ich zu mir einladen kann. Es ist gut, als besuchende Person begleitet zu werden und in einem geschützten Rahmen Erfahrungen austauschen zu können.

### Für wen und mit wem soll das passieren?

Jede und jeder von euch kann mitmachen, als Besuchender und Gastgeber. Ziel eines Gemeinde-Besuchsreis ist es schließlich, dass sich die Gemeinde besucht. Und dabei ist auch nicht wichtig, ob ihr schon Erfahrungen habt oder nicht. Alle sind eingeladen mitzumachen.

### Wann geht es los?

Eine kleine Veranstaltungsreihe, welche alle Interessierten begeistern soll, ist der Startschuss. Dort werden uns professionelle ReferentInnen mit ihrem Wissen und Erfahrungen für den Dienst vorbereiten. Dies soll im November (voraussichtlich am 03.11.23, 10.11.23 und 17.11.23, jeweils von 19 bis 21 Uhr) im Gemeindehaus in Lahde stattfinden.

Meldet euch doch gerne für diese Veranstaltungen bei mir per Mail an, damit ich weiß wie viele etwa kommen werden: [Moeller@kirchengemeinde-lahde.de](mailto:Moeller@kirchengemeinde-lahde.de)

Ich freue mich auf das, was entsteht!

*Alexander Möller*



## KiQ - Kirche im Quartier - startet

„Wir sind EINS“ - das ist der Leitspruch für unsere Gemeindearbeit. Neben gemeinsamen Gruppen und unserem Pastoral-Team wollen wir nun unsere Gebäude in der gesamten Gemeinde in den Blick nehmen. Handlungsbedarf gibt es an mehreren Stellen: So werden zum Beispiel manche Räume heute weniger oder anders genutzt als noch vor ein paar Jahren. Gleichzeitig werden wir an allen Orten viel in den Klimaschutz und die Barrierefreiheit investieren müssen. Deshalb wollen wir ein Gesamtkonzept für die Gebäude entwickeln.

Dafür brauchen wir eure Ideen und Impulse! Denn wir wollen nicht von den Steinen her denken, sondern zuerst auf die Bedarfe schauen. Dabei wollen wir alle Menschen und Gruppen der Gemeinde und auch Vereine und andere Akteure aus unseren Dörfern einbeziehen. Wir gehen ergebnisoffen in diesen Prozess: Es gibt keine Vorfestlegungen für oder gegen ein bestimmtes Gebäude

oder bestimmte Pläne. Dieser Prozess unter der Überschrift „Kirche im Quartier“ dauert etwa ein Jahr. Das Ergebnis wird am Ende ein Gebäudekonzept sein, mit dem wir dann weiterarbeiten können.

Für die Durchführung dieses Prozesses bilden wir ein Projektteam und lassen uns durch externe Experten begleiten. Damit nehmen wir nun die Weiterentwicklung unserer Gebäude selbst in die Hand. So können wir vermeiden, später zu bestimmten Entscheidungen gezwungen zu sein.

Über den gesamten Prozess hinweg wird es umfangreiche Möglichkeiten geben, sich einzubringen. Bitte macht davon reichlich Gebrauch! Außerdem werden wir regelmäßig hier im Gemeindebrief und im Gottesdienst über die nächsten Schritte informieren. Fragen und Anregungen können zusätzlich jederzeit an [kiq@kirchengemeinde-lahde.de](mailto:kiq@kirchengemeinde-lahde.de) gesendet werden.

*Das Presbyterium*

## Wechsel im Vorsitz des Presbyteriums

Nachdem im Sommer 2021 die bisherigen Pfarrer nahezu zeitgleich die Gemeinde verlassen haben, musste das Presbyterium zunächst gänzlich ohne Pfarrer arbeiten. Im ersten Jahr (2021/22) hat daher Christoph Rodenbeck ehrenamtlich die Aufgabe übernommen, das Presbyterium zu leiten. Im darauffolgenden Jahr (2022/23) wur-

de Sarah Schmidt als Vorsitzende des Presbyteriums gewählt.

Für das kommende Jahr ab dem 1. August 2023 hat das Presbyterium nun Lennart Schultz zum Vorsitzenden gewählt. Er wird in den nächsten Monaten die Sitzungen leiten und Ansprechpartner sein. Sein Stellvertreter ist Christoph Rodenbeck.

## Wir bedanken uns bei unseren Werbepartnern

# Wilfried Ruppel

## Bau- und Möbeltischlerei

- Türen und Fenster
- Innenausbau
- Möbel
- Rollläden
- Reparaturarbeiten

**Industriestraße 9  
Petershagen-Lahde**  
Telefon 0 57 02 / 46 46  
Fax 0 57 02 / 80 13 46  
tischlerei-ruppel@t-online.de



Ihr Plus an Lebensqualität

**AMBULANT BETREUTE WOHNGEMEINSCHAFTEN**

**WIR HABEN NOCH PLÄTZE FREI!**

Informationen unter 0571 88804 3900





VERKAUF. FERTIGUNG. MONTAGE. REPARATUR. WARTUNG.

- Metallverarbeitung
- Brandschutz-Service
- Tür- & Torsysteme
- Land- & Gartentechnik
- Industrie-Service

**W.BRASE**

32469 Petershagen-Raderhorst | 05726 940-0  
www.brase-gmbh.de | info@brase-gmbh.de



Mehr Info's?  
Besuchen Sie uns  
auf Facebook &  
Instagram!

Aus unterschiedlichen Regionen kommen Menschen mit Behinderungen, um unseren Berufsbildungsbereich Landwirtschaft im Rahmen eines Praktikums kennenzulernen oder direkt bei uns einzusteigen.

Sie haben Interesse an einer Tätigkeit bei uns?  
Melden Sie sich bei Alina Piepke, die Ihre Fragen gerne beantwortet.

Alina Piepke  
Telefon 0571 88804 5121  
Mail a.piepke@diakonie-stiftung-salem.de

Das Birkhof-Kloster ist eine Einrichtung der Diakonie Stiftung Salem gGmbH.

**BIRKHOF**  
Landwirtschaft  
Sozial für alle

**Diakonie**  
Stiftung Salem

**Bistum**

**LEADER**  
Entwickeln Landwirtschaft



meinevolksbank.de

**Mitreden,  
mitbestimmen,  
Mitglied werden.**

Morgen kann kommen.  
Wir brauchen dich. Weg mit!

Volksbank  
Herford-Mindener Land eG



**FOTO KELLER**

**DAS Fotostudio in Lahde**





## Wir bedanken uns bei unseren Werbepartnern

BESTATTUNGEN

**RAUTMANN**  
GmbH

Erd-, Feuer und  
Seebestattungen,  
Überführungen,  
Erledigung sämtlicher  
Formalitäten,  
Bestattungsvorsorge

Dennis Rautmann  
Bestattermeister  
Zur Klanhorst 45  
Petershagen-Raderhorst  
Telefon 0 57 26 - 3 87

Geht es um Fenster,  
Türen, Zargen –  
lieber gleich den  
Fachmann fragen...



**Tischlerei  
Rautmann GmbH**

*Wir bauen Ihre Ideen!  
Holztechnik in Meisterqualität*

Zur Klanhorst 45  
32469 Petershagen - OT Raderhorst  
Telefon 0 57 26 / 3 87 - Telefax 0 57 26 / 12 87  
E-Mail: Rautmann-Tischlerei@t-online.de

● **Gruß an Rentner und Pensionäre!**  
Genießen Sie Ihren verdienten Lebens-  
abend mit uns.  
Bei der Renovierung Ihrer Wohnung  
brauchen Sie sich um nichts zu kümmern.  
Genießen Sie den besonderen Service.



**MALER  
MEIER**  
LAHDE

Ihr Meisterbetrieb mit Fachgeschäft  
Nienburger Straße 19  
Telefon (0 57 02) 93 87 oder 10 00

*Besser sehen - Mehr erleben*

AUGENOPTIK **Niederbracht** UHREN  
SCHMUCK



32469 Petershagen - LAHDE | Bückeburger Str. 5 | 05702 / 9108

## Wiebke Haustechnik

Elektro - Heizung - Sanitär - Lüftung  
Solar - Photovoltaik - Biomasse

Ilserheider Str. 45 Tel. 05702 / 9448  
32469 Petershagen Fax 05702 / 2448

info@wiebke-haustechnik.de  
www.wiebke-haustechnik.de



**MaBo Mobil**  
Alltagsbegleitung

Maria Böversen  
Im Dorf 21  
32469 Petershagen

0176 - 34499908  
maria.boeversen@gmx.de

mediengestaltung  
KARTEN | FLYER | LOGOS | DRUCK | ANZEIGEN

**fotografie**  
FAMILIEN | KINDER | PAARE | PORTRAITS | FEIERN

**natalie gaul**  
05702 851009 | 0160 1510055  
GESTALTUNDFARBE@GMAIL.COM

**GESTALTUNDFARBE.COM**



## Familiennachrichten

### HINAUS INS WEITE

Der Herr, **dein Gott**, der sich über dich freut  
wie eine Mutter über ihr Kind,  
reiße dich **aus allem Trübsinn** und führe dich hinaus ins Weite,  
dass du **aufatmen** kannst und deinen **Blick schulst**  
an seiner schönen Schöpfung.  
Gott hat sie dir anvertraut aus lauter **Freude am Leben**.

*Freude*

REINHARD ELLSEL



**Pfarrer**

Alexander Möller  
 05702/8908958  
 0160/8367825  
 moeller@kirchengemeinde-lahde.de

**Gemeindepädagogin**

Sabine Hülsiepen  
 05702/801399  
 0152/33716693  
 huelsiepen@kirchengemeinde-lahde.de

**Jugendreferent**

Matthias Garrelts  
 05702/801398  
 0162/1865459  
 garrelts@kirchengemeinde-lahde.de

**Prädikantin**

Martina Pohlmeier  
 pohlmeier@kirchengemeinde-lahde.de

**Gemeindebüro**

Christine Könemann  
 Nienburger Straße 8  
 05702/839195  
 buero@kirchengemeinde-lahde.de

**Öffnungszeiten:**

Di, 11-12 Uhr und Do, 17-18 Uhr

**Friedhofsverwaltung**

Andrea Schwier-Pahnke  
 Nienburger Straße 8  
 0176/16370038  
 friedhof@kirchengemeinde-lahde.de

**Küsterdienst**

Susanne Kienitz  
 05702/2634  
 kienitz@kirchengemeinde-lahde.de

**Gemeindehaus Lahde**

Nienburger Straße 8  
 05702/9919

**Kirche Lahde**

An der Kirche 1a  
 32469 Petershagen

**Martin-Luther-Haus Bierde**

Im Dorf 41a  
 32469 Petershagen

**Kindergarten**

Im Dorf 16  
 05702/573  
 immanuel@kirchengemeinde-lahde.de

**Flüchtlingsberatung**

Anna Gasiewski  
 0571/9552412  
 min-kk-fluechtlingsberatung@kk-ekvw.de  
 Sprechzeit Gemeindehaus Lahde  
 Do, 16 - 17 Uhr

**Homepage**

[www.kirchengemeinde-lahde.de](http://www.kirchengemeinde-lahde.de)

**TelefonSeelsorge**

0800 / 1110111

**Bankverbindungen Freiwilliges Kirchgeld:**

Sparkasse Minden-Lübbecke  
 Volksbank Herford-Mindener Land eG

IBAN DE51 4905 0101 0065 0033 03  
 IBAN DE17 4949 0070 0152 7752 01

## Gruppen und Kreise der Gemeinde

<b>Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene:</b>			
Krabbelgruppe Krabbelkäfer (MLH)	Mi, 9.30 Uhr	Rahel Kohrs	05702/851546
Jugendkreis pap (MLH)	Fr, 18.30-20.30 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
Jugendkreis JAF (MLH)	Mi, 19.00-21.00 h	Jana Stranzenbach	0571/94199501
PrayStation	Do, 14-tg, 20.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
kiddo - Offene Tür für Kinder (7-12 Jahre)	Do, 15.00-17.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
Ultimate Frisbee Sportplatz Gorspen-Vahlsen	Mo, 19.00-21.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
Plus (Junge Erwachsene ab 18 Jahre)	1. Sa, monatl., 18.00 h	plus@kirchengemeinde-lahde.de	@lahde.bierde.plus

<b>Frauenhilfen</b>			
Frauenhilfe Bierde	Mo, monatl. 14.30-17.00 h	Hannelore Mertens Wilma Herbig	502 1065
Frauenhilfe Ilderheide	Fr, monatl., 14.30 h	Irene Nahrwold	9987
Frauenhilfe Lahde	Mo, monatl., 14.30 h	Monika Pohlmann Heide Korytko	821 650 801 240
Frauenhilfe Quetzen	Mo, 14-tg, 14.00 h	Annelore Reich Anne Bischoff	9279 9249

<b>Angebote für Frauen</b>			
Frauenfrühstück Lahde	Mi, monatl., 9.00 h	Anette Wiese	1434
Frauenkreis Raderhorst	nach Absprache	Team	

## Gruppen und Kreise der Gemeinde

### Bibel- und Gesprächskreise

Bibelstunde Lahde	Mi, 15.00 h nach Absprache	Ehepaar Bruns	9981
Bibelgesprächskreis Bierde	1. Di, monatl., 19.30 h	Sabine Hülsiepen	801399

### Gebetskreise

Gebetstreffen im Martin-Luther-Haus	Mo, 14-tg, 18.05 h	Heide Kohns	821563
Gebetskreis Bierde	Mo, 14-tg, 14.00 h	Christel Peek	2687
Gebetskreis Quetzen	Mo, 19.30 h	Annelore Reich	9279
Gebetstreff Lahde	nach Absprache	Ruth Hofmeier	2562

### Hauskreise

Hauskreis Schwedt	nach Absprache	Ehepaar Schwedt	0151/56422454
Hauskreis LaBiMi	Mi, 14-tg	Ingo Schmidt	821636
Hauskreis JET	nach Absprache	Matthias Garrelts	0162/1865459
Hauskreis Riedmayer	nach Absprache	S. + M. Riedmayer	s.riedmayer@web.de

### Musik/Theater

Flötengruppe	Mo, 14-tg, 18.15 h	Heide Kohns	821563
Chor OZwei	Di, 19.30 h	Jonathan Baade	0170/3509691 jobaade@web.de
Posaunenchor	Mo, 19.30 h	Wilfried Ruppel Marc Führung	2165 851261
Jugendband believe_in	nach Absprache	believe_in@kirchengemeinde-lahde.de	
Theatergruppe Szenario	nach Absprache		

# Ein gutes Wort zum Schluss



Foto: Latiz

Du bist mein  
**Helfer**, und  
unter dem Schatten  
deiner **Flügel**  
frohlocke ich.

PSALM 63,8

Monatsspruch AUGUST 2023

Abends zusammensitzen, am Küchentisch, mit der Familie. Nicht nur Stullen und Getränke, auch Geschichten des Tages werden geteilt. Wenig fühlt sich so sehr nach Zuhause an wie diese Szene, die sich in meiner Kindheit und Jugend Abend für Abend wiederholt hat.

„Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“

Die Storchenmutter sitzt auf ihrem Nest. Die Kleinen sperren erwartungsvoll ihre Schnäbel auf. Ohne die Versorgung durch die Elternvögel, ohne den Schutz der Flügel vor Kälte, Nässe und Störenfrieden würden sie erbarmungslos eingehen.

König David sitzt in der Wüste. Er hat Hunger und Durst. Seine Feinde haben ihn umzingelt. Es gibt keinen Ausweg. In dieser hoffnungslosen Lage wendet er sich an seinen Gott. Seine rissigen Lippen bilden die Anfangsworte von Psalm 63: „Gott, du bist mein Gott, den ich suche.“ Darauf baut David: Gott wird ihn versorgen. Nicht irgendwie, sondern ganz handfest, mit Wasser und Brot.

Er träumt sich in dieser Situation zum Heiligtum. Der König weiß: Wo Gott wohnt, wird es mir nicht mangeln. Das Tieropfer am Heiligtum versorgt auch die Menschen, die dort leben und beten. Nicht irgendwie, sondern ganz handfest mit dem Fleisch und Fett der Opfertiere.

„Nimm hin und iss, für dich gegeben.“ „Christi Leib, Christi Blut für dich vergossen.“ Was für David das Heiligtum, ist für mich heute das Abendmahl. Wo diese Worte erklingen, da weiß ich ganz sicher: Jetzt ist Gott da. Nicht irgendwie, sondern ganz leiblich. In Brot und Wein. Hier wird Gott so klein, dass er sich essen lässt. Hier gibt sich Gott in Jesus Christus ganz und gar. Für mich.

Sonntag für Sonntag erlebe ich diese Szene und denke: Näher kann ich meinem Gott nicht kommen als hier. Zuhause.

*Florian Hoffmann*